

Arbeitsgemeinschaft Zulieferindustrie

p.A. WSM Wirtschaftsverband Stahl- und Metallverarbeitung e.V.
Uerdinger Straße 58-62 • D 40474 Düsseldorf
Tel. +49-2111/95786825
E-Mail: info@argez.de

INFORMATION FÜR DIE PRESSE

Zulieferindustrie: Erhöhte Unsicherheiten senken Perspektiven für das erste Halbjahr 2019 auf Dreijahrestief

Das Geschäftsklima der deutschen Zulieferindustrie hat sich, wenig überraschend, weiter abgeschwächt. Die Einstufung der aktuellen Lage bewegt sich zwar noch auf hohem Niveau. Sie ist allerdings seit einem Jahr rückläufig. Die Perspektiven haben sich drastisch eingetrübt. Vor dem Hintergrund, dass ein harter Brexit in der Wahrscheinlichkeit weiter nach vorn rückt, ist dies nachvollziehbar. Zudem sind die weiteren wirtschaftlichen Baustellen, wie der Handelsstreit USA/China, als auch die WLTP-Problematik weit davon entfernt als abgeschlossen zu gelten. Große Fragezeichen ergeben sich ergänzend bei der Bewertung der realen Wirtschaftsentwicklung in China. Schwache Wachstumsraten dominieren aktuell. Es sollte aber nicht außer Acht gelassen werden, dass China mit Supportprogrammen für einzelne Industriezweige recht schnell agieren kann. Dass diese vorrangig chinesischen Unternehmen zu Gute kommen würden, zeigt die Erfahrung der letzten Jahre.

Der Geschäftsklimaindex Zulieferindustrie wird von der Arbeitsgemeinschaft Zulieferindustrie ArGeZ in Zusammenarbeit mit dem Ifo-Institut, München, ermittelt. Er beruht auf der Befragung von rund 600 Unternehmen und deckt die in der Arbeitsgemeinschaft Zulieferindustrie zusammengeschlossenen Branchen Gießerei-Industrie, Kunststoffverarbeitung, Stahl- und Metallverarbeitung, NE-Metall-Industrie, Kautschukindustrie sowie Technische Textilien ab.

Der Chart, mit korrigierten saisonbereinigten Daten, steht zum Download unter www.argez.de zur Verfügung.

28.01.2019

Ansprechpartnerin: Sophie Steffen, Telefon: (02 11) 68 71-301

Über die ArGeZ:

Die Arbeitsgemeinschaft Zulieferindustrie (ArGeZ) ist eine Interessengemeinschaft, die rund 9.000 – vornehmlich mittelständisch geprägte – Zulieferunternehmen mit rund einer Million Beschäftigte und einem Umsatzvolumen von 218 Milliarden Euro vertritt. Sie wird getragen von sieben Wirtschaftsverbänden:

WirtschaftsVereinigung Metalle e.V., Berlin | <u>www.wvmetalle.de</u>

Bundesverband der Deutschen Gießerei-Industrie e.V. (BDG), Düsseldorf
 www.bdguss.de

Gesamtverband der Aluminiumindustrie e.V., Düsseldorf | www.aluinfo.de

• Wirtschaftsverband der deutschen Kautschukindustrie e.V. (wdk), Frankfurt a.M. | www.wdk.de

• Gesamtverband Kunststoffverarbeitende Industrie e.V. (GKV), Frankfurt a.M. | www.tecpart.de

• WSM Wirtschaftsverband Stahl- und Metallverarbeitung e.V., Düsseldorf/Hagen | www.wsm-net.de

• Industrieverband Veredlung-Garne-Gewebe- Technische Textilien, Frankfurt | <u>www.ivgt.de</u>

Hintergrundinformationen zur ArGeZ:

Die ArGeZ Arbeitsgemeinschaft Zulieferindustrie vertritt 9.000 Zulieferer mit 1 Mio. Beschäftigten und einem Umsatz von rd. 218 Mrd. Euro. Sie vertritt als Interessensgemeinschaft der Wirtschaftsverbände Kunststoff-, Stahlverarbeitungs-, Guss-, Textil-, Kautschuk- und Metallindustrie die Belange der zumeist mittelständischen Automobilund Zulieferfirmen. Weitere Informationen finden Sie unter www.argez.de.